

Andreas Friede-Majewski

Immer em Stern hinnerher

Krippenspieltrilogie in hessischer Mundart – Teil 2

Erschienen in: „... und Frieden auf Erden“ – Krippenspiele für jedes Alter und Techniken für Krippenspiele. Materialbuch Nr. 115. Zentrum Verkündigung der EKHN, Frankfurt 2011. Zu beziehen über den Onlineshop: www.zentrum-verkuendung.de

Anregungen dazu aus: Lothar Zenetti, Weihnachte bei uns dehaam, Die Weihnachtsgeschichte auf Frankfurter Mundart

Autor: Pfarrer Andreas Friede-Majewski, Wiesbaden – Bierstadt

Anzahl der Spieler*innen: 11 + X

Zielgruppe: Ab Schulalter für Alt und Jung

Inhalt: Die Weihnachtsgeschichte nach Matthäus 2

Material: Utensilien für ein orientalisches Lager, einen Thronsaal, die Krippenszene

Personen: Balthasar, Kaspar, Melchior, Sadik, Kasim, Abdul, Herodes, Diener, Rabbi, Maria, Joseph, evtl. Kinder als Tiere

Hinweis: Wer das Krippenspiel aufführt, sollte zumindest ein wenig hessisch babbeln können – und dann seine Rolle in die Ausdrucksweise bringen, die er/sie mitbringt. Hessisch kann man schlecht nur auswendig lernen und dann aufführen. Der/die Erzähler*in sollte die Mundart gut beherrschen – er/sie hat viel Text, von dem das Stück mindestens so lebt wie von den Szenen.

Spiel

Erzähler*in Erinnert er euch noch an unser Geschichte von de letzte Weihnacht? Mer konnte se ja damals net verdisch erzähle. Sonst wers mit de Bescherung bei euch ja ebbes spät worn. Un desdeweche erzähle mer in dem Jahr die anner Weihnachtsgeschicht aus de Biwwel, die de Matteus erzählt hat. Mer hawwe se genennt: Immer em Stern hinnerher. Anfange duts diesmol net glei in Bethlehem, sondern emal grad ebbes nach Oste, uff dere annere Seit von dere arabische Sandkist. Da gab's e Meeting, naja, so nennt mer des heut. Da warn drei meschtische Männer beisamme, Förschte, die mehr im Kopp hadde als nur ihr Geldsäck. Sterngucker warn se allesamt, die die Zeiche der Zeit reschistriert hawwe. Meschtische Männer, awwer voller Hunger un Dorscht nach de Geheimnisse zwische Himmel und Erd. Und wo se auch her warn, vom Oste und vom Süde un vom Norde: se hadde alle die gleich Entdeckung gemacht und warn jetzt am Disbutiern.

Lied Vom Himmel hoch, zwei Strophen

Kulissen während des Liedes aufbauen:

Teppiche, Liegepolster, Sitzkissen, Hocker, Decke, Tischwürfel, Tuch drüber, Früchteplatte und Trinkbecher, Reisetruhe, Palmwedel

Es gehen auf ihre Plätze: Sternträger, Könige, Diener. Sternträger steht im Mittelgang. Könige sitzen oder liegen, essen, trinken. Diener stehen hinter ihnen, fächeln Luft zu.

Balthasar Was für ein Komet! Er ist unglaublich schön.

Caspar Ich 'abe ihn zur ersten Sonnenwende gese'en. Niemals abe ich etwas Ungewöhnlicheres am 'immel gesehen, er ist tres phantastique.

Melchior Bei uns war er erst sehr schwach. Erst vor wenigen Wochen strahlte er richtig auf. Und er bewegt sich. Er wandert langsam nach Westen. Wir werden ihn hier bald verlieren. Wir sollten ihm folgen.

Balthasar Er ist ein Zeichen des Himmels: immer ist Großes oder Schreckliches passiert, wenn wir Neues am Himmel entdeckten.

Caspar Balt'asar at recht. Der immel verkündet Un'eil! Wenn wir die Zeichen des immels zu deuten wissen, entgehen wir vielleicht dem, was kommt.

Melchior Wie lange brauchst du, Bathasar, um die Karawane zu rüsten? Wir müssen unsre Zelte dort aufschlagen, wohin er uns führt. Immer dem Stern hinterher.

Balthasar Mazbut! Einverstanden. Ich lasse sofort alles richten. Sadik, Kasim, Abdul, wir brechen auf.